

Wichtige Informationen für Adoptanten

Bitte lesen Sie sich diese Zeilen aufmerksam durch, Sie sollen Ihnen helfen mit der neuen Situation umzugehen und Ihnen etwas Sicherheit geben. Sollten dennoch Fragen auftauchen, so stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Ankunft / Abholung

- Sollten Sie sich für einen Hund direkt aus Kroatien entschieden haben, fragen Sie bitte bei Übergabe nach, ob es etwas Besonderes über Ihren Hund zu wissen gibt. Der EU- Impfpass, die Tracespapiere sowie der Schutzvertrag werden Ihnen mit dem Hund bei Abholung übergeben. Sofern die Schutzgebühr vorab nicht überwiesen wurde (besprechen Sie dies vorab mit Ihrer Vermittlerin), wird diese ebenfalls bei Abholung bar bezahlt und auf dem Schutzvertrag quittiert.
- Die Hunde sind des Öfteren durch ihre Vorgeschichte, die lange Fahrt und das „Ungewisse“ ziemlich aufgewühlt oder ängstlich. Geben Sie dem Hund genügend Zeit um sich seine neue Lebenssituation in **RUHE** anzuschauen. Das heißt auch, dass Ihre Kinder oder Ihr Besuch sich mit Streicheleinheiten etwas gedulden sollten. Führen Sie ihn durch die Wohnung bzw. das Haus, zeigen Sie ihm wo die Wasserschüssel steht und wo sein Platz ist. Nehmen Sie sich wirklich Zeit dafür, manche Hunde kennen weder Haus noch Treppen oder Autos und reagieren mit Angst darauf. Sprechen Sie immer ruhig und vermitteln Sie ihm Sicherheit. Dies gilt auch für Hunde die von einer Pflegestelle adoptiert wurden.
- Sollten Sie schon im Besitz eines bzw. mehrerer Hunde sein, so führen Sie diese bitte langsam zusammen, am besten außerhalb Ihres Hauses bzw. Ihrer Wohnung, sozusagen ein Kennenlernen auf neutralem Boden. Erfahrungsgemäß entstehen so die wenigsten Territorialansprüche.
- Besitzen Sie Katzen oder andere Tiere, sollten Sie diese erst einmal fern halten und die Verträglichkeit erst nach einer kleinen Eingewöhnungszeit unter Aufsicht testen. Bitte nehmen Sie sich hierfür Zeit und starten immer wieder kleine Versuche, wenn es nicht gleich beim ersten Mal klappt. Auch wenn es keine Probleme gibt, sollten Sie die Tiere die ersten Male nur unter Aufsicht zusammen lassen!

Erste Fütterung / Pflege

- Füttern Sie Ihren Neuankömmling frühestens eine halbe Stunde nach Ankunft. Hierbei sollten Sie auf ein schonendes Futter und mäßige Fütterung achten. Viele unserer Hunde müssen sich erst langsam an „normales“ Futter gewöhnen. Bitte setzen Sie die Portionen nicht zu groß an, auch nicht, wenn der Hund in einem sehr schlechten Zustand ist, da sich sein Magen erst langsam wieder dehnen muss. Sollte der Hund das Futter nicht annehmen wollen „verfeinern“ Sie es mit etwas Naturjoghurt oder Hüttenkäse, geben Sie ein wenig kaltgepresstes Rapsöl dazu.

Vereinssitz:

Fellkinder in Not e.V.
Postfach 02
97276 Margetshöchheim
Telefon: +49 (0) 170 41 55 5 05
Telefax: +49 (0) 9364 898 07
E-Mail: info@fellkinder-in-not.de
Web: www.fellkinder-in-not.de
Vereinsregister-Nr.: VR 200687
StNr.: 257/108/20816
USt-IdNr.: DE287744267

Verwaltungsadresse:

Fellkinder in Not e.V.
Angelika Patzak 1. Vors.
Oberbachring 16
97225 Zellingen

Bankverbindung Schutzgebühren:

Sparkasse Mainfranken Würzburg
IBAN: DE48 7905 0000 0047 6953 41
BIC: BYLADEM1SWU

Bankverbindung Spenden:

Sparkasse Mainfranken Würzburg
IBAN: DE02 7905 0000 0047 1593 71
BIC: BYLADEM1SWU
PayPal: paypal@fellkinder-in-not.de

Beides wirkt sich positiv auf den Magen-Darm-Trakt aus und wirkt immunsystemstärkend. Zudem nehmen die Tiere das Futter dann in der Regel lieber an.

- Baden Sie das Tier frühestens 24h nach Ankunft, da die Tiere durch den Stress wegen Umzug/Transport ein geschwächtes Immunsystem haben, auch wenn es durch den Geruch manchmal schwer fällt. (Tipp: ggf. feuchtes Handtuch)
- Einige unserer Hunde sind stubenrein, da sie schon in einer Familie gelebt haben, andere hatten dieses Glück leider noch nie. Die Erfahrung hat uns gezeigt, dass unsere Hunde sehr schnell stubenrein werden, wenn sie regelmäßig nach draußen dürfen. Bitte berücksichtigen Sie diesen anfangs höheren Zeitaufwand in Ihrem Tagesablauf.

Erziehung

- Führen Sie eine Tagesroutine ein, damit der Hund sich besser einleben kann z.B. feste Fütterungszeiten, regelmäßiges Gassi-Gehen usw.
- Egal ob es sich um einen erwachsenen Hund oder einen Welpen handelt, führen Sie von Anfang an Regeln bzw. Verbote ein und bleiben Sie konsequent! Natürlich ist es nicht einfach bei einem ängstlichen Hund oder einem süßen Welpen, aber es dient keinem, wenn sich Unannehmlichkeiten einbürgern!

Parasiten / Krankheiten

- Leider lässt es sich nicht vermeiden, dass die Hunde aus den Shelters öfters unter einem Parasitenbefall leiden. Die Tiere werden zwar in den Shelters behandelt, jedoch ist eine erfolgreiche Behandlung unter den dortigen Umständen nicht zu garantieren (z.B. Reinfektion). Es kann somit passieren, dass bei offensichtlich unbetroffenen Tieren z.B. durch unvermeidbaren Stress während des Transportes, ein Auftreten von ersten Symptomen hervorgerufen wird. Bitte behandeln Sie die Tiere nicht sofort nach Ankunft medikamentös. Bereiten Sie sich stattdessen darauf vor, dass ein Besuch beim Tierarzt womöglich auf Sie zukommt. Trotz Behandlung vor Ort kann neben Milben, Flöhen und Zecken auch ein Befall von Darmparasiten wie Würmern oder Giardien vorliegen. Sollte Ihr Tier in den ersten Tagen an Durchfall leiden, kann dies zum einen auf den Stress oder die Futterumstellung zurück zu führen sein, haben Sie jedoch das Gefühl, dass weitere Symptome wie z.B. Abgeschlagenheit etc. hinzukommen, der Durchfall nicht besser wird oder gar Schleim / Blut beigemischt ist, informieren Sie bitte Ihre Vermittlerin und veranlassen Sie eine Kotprobe bei Ihrem Tierarzt, um gezielt vorgehen zu können. Denken Sie daher bitte bereits prophylaktisch an Ihre Kinder und Ihre weiteren Tiere. Vermeiden

Vereinssitz:

Fellkinder in Not e.V.
Postfach 02
97276 Margetshöchheim
Telefon: +49 (0) 170 41 55 5 05
Telefax: +49 (0) 9364 898 07
E-Mail: info@fellkinder-in-not.de
Web: www.fellkinder-in-not.de
Vereinsregister-Nr.: VR 200687
StNr.: 257/108/20816
USt-IdNr.: DE287744267

Verwaltungsadresse:

Fellkinder in Not e.V.
Angelika Patzak 1. Vors.
Oberbachring 16
97225 Zellingen

Bankverbindung Schutzgebühren:

Sparkasse Mainfranken Würzburg
IBAN: DE48 7905 0000 0047 6953 41
BIC: BYLADEM1SWU

Bankverbindung Spenden:

Sparkasse Mainfranken Würzburg
IBAN: DE02 7905 0000 0047 1593 71
BIC: BYLADEM1SWU
PayPal: paypal@fellkinder-in-not.de

Sie unbedingt orale und fäkale Übertragungsmöglichkeiten. Auch die Übernahme eines Tieres von einer Pflegestelle in Deutschland ist keine Garantie dafür, dass ein Tier parasitenfrei ist. Auch hier kann z.B. der Umzug (Stress) erste Symptome wie Durchfall auslösen, während z.B. der Kot bei der Pflegestelle noch unauffällig war. Beobachten Sie das Tier daher nach dem Umzug genau! **(Gewähren Sie besonders bei Durchfall den Zugang zu ausreichend Wasser!)**

- Die Tiere werden vor Ort in Kroatien von einem Tierarzt lediglich auf Reisetauglichkeit untersucht! Wir können grundsätzlich keine Garantie für versteckte Krankheiten übernehmen! Auch einen Parasitenbefall können wir trotz Entwurmungen, Flohmitteln und Giardienbehandlung vor Ort leider nicht ausschließen! Bitte rechnen Sie damit, dass der Hund ggf. in Deutschland von einem Tierarzt weiter auf Parasiten behandelt werden muss. Wir und die Tierschützer vor Ort geben unser Bestes, aber die Lebensumstände der Tiere z.B. in den Shelters, machen eine erfolgreiche/abschließende Behandlung oft sehr schwierig.

Medizinisches

- Unsere Tiere reisen mit einer mindestens 21 Tage alten Tollwutimpfung, mindestens zwei Mehrfachimpfungen (= Grundimmunisierung), einem Chip sowie einem EU-Pass aus. Zudem werden alle Hunde (außer Welpen) kastriert und bekommen einen sogenannten SNAP-Test (=Schnelltest) auf Mittelmeerkrankheiten (außer Welpen). Wir empfehlen einen erneuten Mittelmeertest frühestens nach einigen Monaten (Inkubationszeiten), außer das Tier hat eindeutige Symptome (s. hierzu „Informationsblatt Mittelmeerkrankheiten“)
- Bitte lassen Sie ihren Hund sobald als möglich kastrieren/sterilisieren, falls dieses nicht schon vorher geschehen sein sollte. Die Kastration/Sterilisation sollte nicht vor dem 9. Monat vorgenommen werden. Der Hund sollte zu diesem Zeitpunkt normal entwickelt und gesund sein. Die Kastrationsbestätigung füllt Ihnen Ihr Tierarzt meist kostenlos aus. Bitte senden Sie uns diese anschließend zurück.

Sicherung des Hundes (s. hierzu Seite 15 ff)

- Falls Sie einen Hof oder Garten besitzen und den Hund dort frei laufen lassen wollen, sollte dieser „ausbruchsicher“ sein. Denken Sie daran, dass es zum Teil Straßenhunde sind, die auch ohne Probleme über hohe Zäune springen, klettern oder durch kleinere Schlupflöcher entfliehen können. **Lassen Sie das Tier zu Beginn sicherheitshalber an einer langen Leine und niemals unbeaufsichtigt im Garten!**
- **Lassen Sie den Hund erst nach mehreren Wochen und einer gefestigten Bindung von der Leine.** Lassen Sie auch „nicht jeden“ mit Ihrem Hund Gassi gehen. Die meisten unserer Hunde kennen das Gassi-Gehen an der Leine noch nicht. Seien

Vereinssitz:

Fellkinder in Not e.V.
Postfach 02
97276 Margetshöschheim
Telefon: +49 (0) 170 41 55 5 05
Telefax: +49 (0) 9364 898 07
E-Mail: info@fellkinder-in-not.de
Web: www.fellkinder-in-not.de
Vereinsregister-Nr.: VR 200687
StNr.: 257/108/20816
USt-IdNr.: DE287744267

Verwaltungsadresse:

Fellkinder in Not e.V.
Angelika Patzak 1. Vors.
Oberbachring 16
97225 Zellingen

Bankverbindung Schutzgebühren:

Sparkasse Mainfranken Würzburg
IBAN: DE48 7905 0000 0047 6953 41
BIC: BYLADEM1SWU

Bankverbindung Spenden:

Sparkasse Mainfranken Würzburg
IBAN: DE02 7905 0000 0047 1593 71
BIC: BYLADEM1SWU
PayPal: paypal@fellkinder-in-not.de

Sie hierbei geduldig aber konsequent. Üben Sie den Freilauf zunächst mit Schleppeleine und/oder in eingezäunten Grundstücken.

- Sichern Sie Ihren Hund stets ausreichend (s. hierzu Seite 15 ff)

Allgemeine Hinweise

- Da wir alle ehrenamtlich arbeiten, ist es für uns die einzige Entlohnung unsere vermittelten Schützlinge glücklich in Ihrem neuen Zuhause zu sehen. Senden Sie daher gerne ab und an ein Foto. Die Vermittler werden es nicht regelmäßig schaffen, sich bei Ihnen aktiv zu erkundigen, so lange es bei Ihnen problemlos läuft. Das heißt aber nicht, dass wir nach Vermittlung kein Interesse mehr an unseren ehemaligen Schützlingen haben! Speichern Sie bitte die Telefonnummer der Vermittlerin gut ab und melden Sie sich jederzeit bei Fragen, Unklarheiten oder wenn Hilfestellung benötigt wird. Bei Facebook haben wir zudem eine Austauschgruppe, die für unsere Adoptanten und uns gemeinsam bereit steht. Hier ist mittlerweile eine große Gemeinschaft entstanden. Dort können Sie ebenfalls gerne Fragen stellen, Anregungen geben oder einfach nur einen Fotogruf Ihres Fellkindes hochladen. So freut sich die ganze Gruppe mit Ihnen. Sprechen Sie bitte Ihre Vermittlerin nach Adoption an, diese fügt Sie sehr gerne in die Gruppe ein.
- Bitte informieren Sie uns auch über negative Nachrichten, wie beispielsweise größere OP's, chronische Erkrankungen. Bitte teilen Sie uns ebenfalls mit, wenn Sie umziehen oder Ihr Tier verstorben ist.
- Schenken Sie dem Hund Liebe und Aufmerksamkeit, genießen Sie mit ihm seinen Einstieg in ein normales Hundeleben, Sie sind sein ZUHAUSE!
- Sollte der Fall eintreten, dass egal wie Sie sich bemühen oder was Sie auch versuchen, der Hund Sie absolut überfordert oder es aus Gründen der Verträglichkeit mit bereits vorhandenen Tieren (auch nach der Eingewöhnungszeit) nicht funktioniert, setzen Sie sich bitte rechtzeitig mit uns in Verbindung. Wir werden versuchen so schnell wie möglich eine gute Lösung für alle Beteiligten zu finden.
- Kinder nicht allein mit dem Hund/Welpen lassen!

Wir danken Ihnen für die Adoption eines unserer Tiere und wünschen Ihnen eine schöne und lange gemeinsame Zeit. Ohne Ihre Mithilfe wäre diese Hundeseele vielleicht verloren gewesen. Wir danken Ihnen -besonders im Namen der Tiere- für Ihre Geduld, Arbeit und Mühen die Sie hiermit aktiv in den Tierschutz investieren.

Vereinssitz:

Fellkinder in Not e.V.
Postfach 02
97276 Margetshöchheim
Telefon: +49 (0) 170 41 55 5 05
Telefax: +49 (0) 9364 898 07
E-Mail: info@fellkinder-in-not.de
Web: www.fellkinder-in-not.de
Vereinsregister-Nr.: VR 200687
StNr.: 257/108/20816
USt-IdNr.: DE287744267

Verwaltungsadresse:

Fellkinder in Not e.V.
Angelika Patzak 1. Vors.
Oberbachring 16
97225 Zellingen

Bankverbindung Schutzgebühren:

Sparkasse Mainfranken Würzburg
IBAN: DE48 7905 0000 0047 6953 41
BIC: BYLADEM1SWU

Bankverbindung Spenden:

Sparkasse Mainfranken Würzburg
IBAN: DE02 7905 0000 0047 1593 71
BIC: BYLADEM1SWU
PayPal: paypal@fellkinder-in-not.de